

# **Allgemeinverfügung über die Streichung eines Pflanzenschutzmittels aus der Liste der nicht bewilligungspflichtigen Pflanzenschutzmittel**

vom 22. Januar 2004

---

*Das Bundesamt für Landwirtschaft*

gestützt auf Artikel 16 der Verordnung vom 23. Juni 1999<sup>1</sup> über die Zulassung von Pflanzenschutzmitteln und nach Überprüfung der Erfüllung der Anforderungen dieses Artikels,

*verfügt:*

**Die folgenden im Ausland zugelassenen Pflanzenschutzmittel werden aus der Liste der nicht bewilligungspflichtigen Pflanzenschutzmittel gestrichen:**

- |               |  |
|---------------|--|
| ML 50         | Schweizerische Zulassungsnummer: A-2512<br>Herkunftsland: Oesterreich<br>Ausländische Zulassungsnummer: 1151/0<br>Vertreiber: afaplant, St.Peter Hauptstrasse 40, A-8042 Graz<br>Formulierungstyp: WP<br>Aktivsubstanz(en): Linuron 50 %<br>26.07.2003 |
| Boliron 50 WP | Schweizerische Zulassungsnummer: F-3503<br>Herkunftsland: Frankreich<br>Ausländische Zulassungsnummer: 88 00008<br>Vertreiber: Bourgeois (Ets), BP 7,<br>F-80380 Villers-Bretonneux<br>Formulierungstyp: WP<br>Aktivsubstanz(en): Linuron 50 %         |
| Calin         | Schweizerische Zulassungsnummer: F-3504<br>Herkunftsland: Frankreich<br>Ausländische Zulassungsnummer: 86 00431<br>Vertreiber: Calliope S.A., Route d'artix, B.P.80,<br>F-64150 Noguères<br>Formulierungstyp: WP<br>Aktivsubstanz(en): Linuron 50 %    |
| Linurac       | Schweizerische Zulassungsnummer: F-3505<br>Herkunftsland: Frankreich<br>Ausländische Zulassungsnummer: 80 00607<br>Vertreiber: Agriphyt S.A., 17, rue des Glacis,<br>F-59300 Valenciennes<br>Formulierungstyp: WP<br>Aktivsubstanz(en): Linuron 50 %   |

<sup>1</sup> SR 916.161

Linural 50

Schweizerische Zulassungsnummer: F-3506  
Herkunftsland: Frankreich  
Ausländische Zulassungsnummer: 85 00244  
Vertreiber: Tradi-Agri, 38, avenue Hoche,  
F-75008 Paris CEDEX 09  
Formulierungstyp: WP  
Aktivsubstanz(en): Linuron 50 %

### **Rechtsmittelbelehrung**

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen bei der Rekurskommission EVD (REKO/EVD), 3202 Frauenkappelen, Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder diejenige seines Vertreters zu enthalten. Die Beschwerdeschrift ist in zweifacher Ausführung unter Beilage der angefochtenen Verfügung einzureichen.

Die als Beweismittel angerufenen Urkunden, soweit sie sich im Besitz des Beschwerdeführers befinden, sind beizulegen.

10. Februar 2004

Bundesamt für Landwirtschaft

Der Direktor: Manfred Bötsch